



Der Buchholz-Kunstrasen ist zum Teil löchrig, auf dem Platz liegen einige Rasenbüschel herum.

Fabio Meier

Dem Kunstrasen droht die Auswechslung

USTER Ein Vereinspräsident beklagt eine erhöhte Verletzungsgefahr auf dem Kunstrasenfeld im Buchholz-Areal. Die Verwaltung widerspricht: Der Platz sei bespielbar. Der Rasenteppich könnte aber dennoch bald ersetzt werden.

Benjamin Rothschild

Bei einigen Fussballmannschaften ausserhalb von Uster ist der Gang aufs Buchholz-Areal gefürchtet. Nicht – oder zumindest nicht nur – wegen der fussballerischen Stärke der Heimmannschaften FC Uster (FCU) und FC Rot Weiss Winikon (FCRWW), sondern vor allem wegen dem Kunstrasenfeld auf der Sportanlage Buchholz. Dieser, so vernimmt man in Fussballerkreisen, sei in katastrophalem Zustand. Eine Einschätzung, die FCRWW-Präsident Hansruedi Knöpfli bestätigt. Er spricht von einer «Zumutung». «Wir haben auf diesem Platz jeweils doppelt so viele Verletzte wie auf Rasen», sagt er. Schuld daran sei die Tatsache, dass mehrere Stellen auf dem Platz Löcher aufweisen. Tatsächlich sieht man bei einem Augenschein vor Ort mehrere Kunstrasenbüschel herumliegen.

Rückmeldungen von Gegnern

Urban Osterwalder, der Präsident des FCU, äussert sich etwas diplomatischer als Knöpfli. Im FCU seien einige mit dem Platz zufrieden, andere gar nicht. Die

Frage, ob die Verletztenzahlen nach Spielen auf dem Kunstrasen tatsächlich höher seien als nach Spielen auf dem Rasen, sei schwer zu beantworten. «Allenfalls ist bei einer Verletzung der Kunstrasen halt einfach der Schuldige», sagt er. Allerdings habe auch er schon von gegnerischen Mannschaften Rückmeldungen wegen der mangelhaften Kunstrasenqualität erhalten.

«18 bis 19 Jahre Lebensdauer»

Der Ustermer Gemeinderat Ivo Koller (BDP) befasst sich schon seit längerer Zeit mit dem mangelhaften Kunstrasen. Vor gut einem Jahr habe er in dieser Sache informell die Gesundheitsvorsteherin Esther Rickenbacher (SP) kontaktiert. Jetzt hat er beim Stadtrat eine Anfrage zum Kunstrasenplatz auf dem Buchholz eingereicht. Er will unter anderem wissen, wie die Stadt die Qualität des Rasens beurteilt und wann der Stadtrat mit einer Sanierung oder Auswechslung rechnet. Gemäss den Ausführungen in den stadträtlichen Anträgen aus den Jahren 2006 und 2008 müsste der Kunstrasen eine Lebensdauer von 18 bis 19 Jahren aufweisen

und bis ins Jahr 2026 bespielt werden können, schreibt Koller.

Auswechslung steht an

Beat Berger, Geschäftsfeldleiter Sport der Stadt Uster, sagt, dass auf Kunstrasen grundsätzlich eine höhere Verletzungsgefahr als auf Naturrasen bestehe. «Auf dem Kunstrasen im Buchholz ist die Verletzungsgefahr aber nicht grösser als auf anderen Plätzen», sagt er. Einige Mängel habe man in den letzten Wochen behoben. Dass noch einige Kunstrasenbüschel herumliegen würden, bestreitet Berger nicht. «Diese haben aber keinen Einfluss auf die Bespielbarkeit des Rasens. An dieser gibt es keine Zweifel.»

Die Fussballplatzstrategie der Stadt sehe neben der Erstellung neuer Fussballplätze auch eine Sanierung des bestehenden Kunstrasens vor. Die Kosten für den neuen Rasenteppich schätzt Berger auf rund 350'000 Franken. Wann genau dieser aufgezogen sein wird, stehe noch nicht definitiv fest. «Gemäss dem aktuellen Zustand des Rasens, der laufend vom Geschäftsfeld Sport und externen Experten beobachtet wird, gehen wir von einer Lebensdauer von zehn Jahren aus», sagt er. Da der Kunstrasen 2009 in Betrieb genommen wurde, kann somit bis etwa 2020 mit einer Auswechslung des Rasenteppichs gerechnet werden.

Babys der Woche



Bild: Photo Flüeler

Elia Dittli aus Uster kam am 9. August um 16.34 Uhr im Spital Wetzikon zur Welt. Elia ist 49 Zentimeter gross und wiegt 3440 Gramm.



Bild: Photo Flüeler

Kevin Eliah Maurer aus Greifensee ist am 22. August um 11.05 Uhr im Spital Wetzikon zur Welt gekommen. Kevin ist 53 Zentimeter gross und wiegt 4090 Gramm.



Bild: Moments of Fable

Noel Martin Büchi aus Uster ist am 21. August um 1.27 Uhr im Spital Uster zur Welt gekommen. Noel wiegt 2880 Gramm und ist 50 Zentimeter gross.



Bild: Moments of Fable

Oliver Jack Wilson aus Uster ist am 20. August um 3.08 Uhr im Spital Uster zur Welt gekommen. Oliver ist 52 Zentimeter gross und wiegt 3320 Gramm. (reg)

Alle «Regio»-Babys unter
www.zueriost.ch/baby